

STOP

TIHANGE & DOEL

396.302 (Stand 01.06.)
HABEN SCHON UNTERSCHRIEBEN

Wir sammeln bis Ende Juni
Die Petition richtet sich an die belg. Atomaufsichtsbehörde (FANC). Ihr Urteil ist maßgeblich für die Politik. Der Übergabetermin in Brüssel (Fr, 13. Juli 2018) wurde mittlerweile bestätigt.
Wir fordern Sicherheit für Millionen Menschen.

MACHEN SIE MIT!
PETITION JETZT UNTERZEICHNEN

Mit dem Smartphone:
QR-Code scannen und online unterschreiben.



Im Internet: www.3rosen.eu

Auf Papierlisten:
Sie können auch persönlich von Hand an über 50 Auslegestellen im ganzen Rheinland unterschreiben. Geschäfte, Arztpraxen und auch rheinische, luxemburgische und limburgische Kommunen sind dabei. Dort gibt es auch Listen, um bei Freunden und Kollegen zu sammeln.

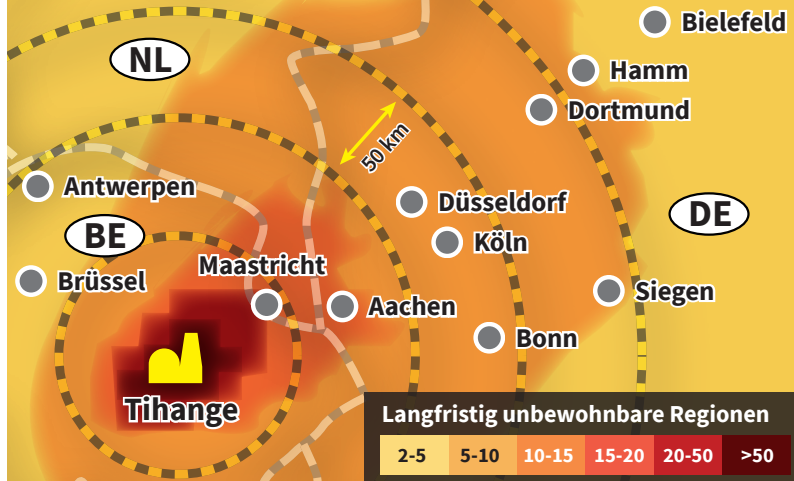
Aktuelle Adressen der Sammelstellen auf unserer Website .



Seit 2009 aktiv für die Energiewende, betreuen wir seit 2015 die Petition gegen die Rissreaktoren und nun den Endspurt der Sammlung. Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende!

Abzugsfähig spenden an:
IBAN: DE89 3905 0000 1072 8942 54
bei der Sparkasse Aachen

Initiative 3 Rosen e.V.
Drei-Rosen-Straße 30 / 52066 Aachen
Fon: +49 (0) 241 - 595 85
Fax: +49 (0) 241 - 577 12
Mail: post@3rosen.eu



Quelle: IRS, Universität für Bodenkultur, Wien, 2016
Grafik: ZVA/Hans-Gerd Claßen

Wetterbedingte Wahrscheinlichkeit in %
Kontamination des Bodens: über 1480 kBq/m² Cäsium 137

GEFAHREN-EXPORT

Der deutsche Atomausstieg findet weltweit Beachtung. Aber er hat zwei blinde Flecken – die Atomfabriken in Nordwestdeutschland.

Brennelemente aus Lingen

Ein Schlüssel zur Abschaltung der belgischen Hochrisikoreaktoren liegt in der Schublade bei der neuen Bundesumweltministerin. Rechtsgutachten machen klar, dass sie die Ausfuhrgenehmigung für Brennelemente untersagen kann, um unser Land vor der Bedrohung zu schützen - zumindest solange die Sicherheitsbedenken nicht zweifelsfrei ausgeräumt sind, die ihre eigenen Fachleute geäußert haben.

Angereichertes Uran aus Gronau

Die Anlage von URENCO liefert angereichertes Uran für die Brennelemente-Produktion in alle Welt – so auch für die Fabrik in Lingen.

Überdies fertigt die US-Firma Westinghouse mit dem Gronauer Uran auch spezielle Brennstäbe, mit denen im Reaktor Tritium erzeugt wird. Im Juni 2017 meldete der WDR, es habe sich der Verdacht bestätigt, dass URENCO hierdurch indirekt auch am US-Atomwaffenprogramm beteiligt ist.

Zwei Petitionen fordern Svenja Schulze und die Ministerpräsidenten Laschet und Weil auf, ihre politische Doppelmoral zu beenden. In einer aktuellen repräsentativen Umfrage sprechen sich 2/3 der Menschen in NRW und Niedersachsen gegen den Atomelexport und für die Schließung der Anlagen aus.

Links zum Online-Unterschreiben unter: www.3rosen.eu/protest-per-klick/

BELGISCHES ROULETTE

Die Wiener Studie im Auftrag der StädteRegion Aachen zeigt diesmal, welche Regionen im Falle einer Havarie von Tihange evakuiert werden müssten, wenn 30% des radioaktiven Inventars freigesetzt wird. Wieder bestimmt die wetterbedingte Wahrscheinlichkeit die Höhe des Risikos.

Man spielt „belgisches Roulette“ mit uns: Eine Patrone in einen Trommelrevolver mit 8 Schuss. Beim Abdrücken besteht eine Wahrscheinlichkeit von 1/8= 12,5%, dass es knallt.

Genau diese Chance getroffen zu werden, betrifft das Verbreitungsgebiet dieser Zeitung.

Für Limburg, Ostbelgien und weite Teile der Wallonie sind sogar zwei und mehr Patronen in der Trommel.

AUF NACH LINGEN!

Es ist höchste Zeit am Ort des Geschehens mit einer machtvollen Demonstration den Bürgerwillen in den betroffenen Bundesländern deutlich zu machen. Die Herren Laschet und Weil und Frau Schulze sollen wissen, dass die Atomfabriken in der Emsregion nicht mehr als Randerscheinung zu behandeln sind.

Deshalb: **Kommt am Sa, 09.06. nach Lingen!**

Busse fahren aus Aachen, Bonn und Köln. Weitere Mitfahrgelegenheiten unter: → www.lingen-demo.de

